

Mit Kurfürstlich
allergnädigstenHessischem
Privilegio.Mittwoch, den 24^{ten} November 1819.

Seine Königl. Hoheit der Kurfürst haben, nach der Ordre vom 21. November, folgende Militair-Beförderungen vorzunehmen geruhet:

Der General-Major von Dchs ist zum Chef des General-Quartiermeister-Staabs, der Oberst Koeler zum General-Quartiermeister-Lieutenant, und der Major Kellermann zum Quartiermeister, auch sind der Flügel-Adjutant, Staabs-Capitain von Steuber und der Staabs-Rittmeister von Dchs zu Quartiermeister-Lieutenants declarirt.

Zu Majors sind avancirt: der Rittmeister von Baumbach vom Leib-Dräger-Regiment, und der Capitain von Vults von der Leib-Grenadier-Garde.

Zu Second-Lieutenants sind ernannt: bei dem Regiment Kurfürst: die Porte-Epee-Führichs Neccius, Schmidt und von Drach, desselben Regiments; bei dem Regiment Kurprinz: der Porte-Epee-Führich von Schmidt von der Leib-Grenadier-Garde, und der Porte-Epee-Führich Bddicker, Regiments Kurprinz.

Civil-Beförderungen.

Das erledigte Amts-Actuarat zu Oberaula ist dem vormaligen Friedensgerichts-Secretair

Burckhard Landenbach zu Allendorf an der Werra allergnädigst übertragen.

Der bisherige gehende Förster Heinrich Hast zu Untergeiß, Oberforsts Herdfeld, ist zum reisenden Förster daselbst allergnädigst ernannt.

Edictal-Borladungen.

1. Heinrich Gundlach aus Lengsterohe, aus dem Felbzug in Spanien nicht zurückgekehrt, oder dessen etwaige unbekannte Leibes-Erben, werden hierdurch aufgefordert, den 15. Februar 1820, Morgens 9 Uhr, vor unterzeichnetem Amte an gewöhnlicher Gerichtsstelle zu erscheinen, und das zurückgelassene Vermögen des Abwesenden, nach vorgängiger gehöriger Legitimation, in Empfang zu nehmen, widrigenfalls dasselbe den sich als angeblich nächste Verwandte gemeldet habenden Geschwistern und Geschwister-Kindern desselben, der gesetzlichen Vorschrift gemäß, verabsolgt werden soll.

Großallmerode, am 19. October 1819.

2. Die beiden Gebrüder Jost Heinrich und Christoph Heinemann aus Wolfshagen, Amtes gleichen Namens, im Kurfürstenthum Hessen, gebürtig, Ersterer ohngefähr 51, Letzterer 50 Jahre alt, welche angeblich seit 30 und mehreren Jahren abwesend sind, haben einiges Vermögen, und tragen die nächsten Verwandten darauf an, ihnen solches zu übergeben. Die gedachten Gebrüder Jost Heinrich und Christoph Heinemann werden deshalb aufgefordert, sich binnen 4 Monaten a dato entweder in Person oder